

# Langer Abend für Afrika ...



Die Schule für  
Straßenkinder in  
Benguela, Angola

Februar 2003

# [ In dieser Präsentation: ]

- Zur Einstimmung
- Die Ausgangs-Situation
- Das Projekt
- Finanzen
- Ausblick auf die Zukunft



# Zur Einstimmung



# Die Ausgangs-Situation



Angola ist reich an

- Erdöl und Diamanten
- fruchtbarem Boden
- Meeresfischen

Aus der Geschichte:

- Jahrhunderte lang portugiesische Kolonie
- Der Sklavenhandel raubte 7 Millionen Menschen
- Bis 1975 hatten die meisten keine Bürgerrechte

# Die Ausgangs-Situation

## Seit 1975:

- Bürgerkrieg unter Einmischung von Ost und West
- Ein Drittel der Einwohner sind Flüchtlinge im eigenen Land
- Es gab viele Kindersoldaten
- Erstmals wurde ein öffentliches Schulsystem etabliert
- Inzwischen geht etwa die Hälfte der Kinder zur Schule
- Der Analphabetismus wurde von 90% auf 60% gesenkt



# Die Ausgangs-Situation

## Straßenkinder:

- Durch den Krieg haben viele Kinder ihre Eltern und Verwandten verloren.
- Das Nationale Institut für Kinder in Angola stellt 1993 fest, dass es 1500 Straßenkinder in Benguela gibt.



# Das Projekt



# Das Projekt

## Einige Fakten:

- Start 1994
- 200 Schüler
- (ca. 50 /Jahrgang)
- Alter 12-18 Jahre
- Pensum 1.-6. Kl.
- 25 Mitarbeiter
- Projektleiter  
Cristovao da Silva





# Das Projekt

- Kinder, die mit 12 noch nie in der Schule waren, werden in öffentlichen Schulen nicht aufgenommen. Sie bekommen hier eine neue Chance.



# Das Projekt

- Ehemalige Straßenkinder finden bei Verwandten oder anderen hilfsbereiten Familien Unterkunft, tagsüber sind sie an der Schule. Sie erhalten zwei Mahlzeiten täglich.



# Das Projekt

- Neben dem normalen Schulpensum lernen die Schüler auch Schreinern und / oder Nähen.



# Das Projekt

- Sport und Spiel stehen jeden Tag auf dem Programm.



# Das Projekt

- Aktiv gegen HIV/AIDS
  - Aufklärung im Unterricht
  - Teilnahme an Märschen
- Aktiv für den Frieden
  - Teilnahme am Programm „Bildung fürs Leben und für den Frieden“ (initiiert von UNICEF-Angola).



# Das Projekt

## Die Arbeit des Projektleiters:

- Leitung des Lehrerrats
- Fortbildung der Lehrer
- Entwicklung der Programme
- Partnerships in Development
- Langfristige Planung

Der Projektleiter Cristovao da Silva ist 28 Jahre alt und leitet die Schule seit 3 Jahren. Ausgebildet hat er sich an der benachbarten ADPP Lehrerausbildungsstätte.



# Das Projekt

## Die Arbeit des Projektleiters



Besuch von UN-Vertretern



Besuch von traditionellen Oberhäuptern

# Das Projekt

## Modernes Projektmanagement

- Die Schule für Straßenkinder in Benguela, Angola ist eines von rund 40 Projekten unseres Partners ADPP Angola.
- Die Projektarbeit begann 1982.
- Der Projektleiter kann auf die Hilfe und Erfahrung der ganzen Organisation zurückgreifen, ebenso wie er sein Wissen und seine Fähigkeiten den anderen Projekten zur Verfügung stellt.
- Auf diese Weise wird ein hohes Niveau erreicht, z.B. bezüglich Unterrichtsmethoden und Berichtswesen.



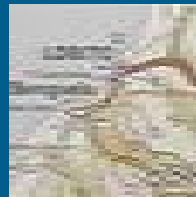
ADPP = Ajuda de Desenvolvimento de Povo para Povo = Entwicklungshilfe von Volk zu Volk.



# Das Projekt

Und hier die geografische Lage:

- Angola liegt an der Westküste des Südlichen Afrikas,
- die Provinz Benguela zentral an der Küste.
- Die Schule liegt in der Nähe des Flughafens.



# Finanzen

60 € / Schüler / Monat

## Die Partner des Projekts:

- ADPP Angola
- HUMANA Kleidung für Entwicklung gGmbH
- Das Ministerium für Bildung und Kultur
- World Food Program (Nahrungsmittel)
- Jesus Alive! (Nahrungsmittel)
- EMATEB (Unterrichtsmaterial)
- INAC - Nationales Institut für Kinder und weitere ...

# Ausblick auf die Zukunft

- Seit April 2002 herrscht endlich Frieden im Land.
- Wichtig ist jetzt der Kampf gegen HIV/AIDS.
- Die Zahl der AIDS-Waisen steigt: die Schule für Straßenkinder in Benguela wird weiterhin dringend benötigt.



Total Control of the Epidemic,  
das Programm gegen HIV/AIDS  
von HUMANA People to People.

[www.humanapeopletopeople.org](http://www.humanapeopletopeople.org)